



In Gottenheim gibt es dieses Jahr zwei erste Grundschulklassen

Die Eltern freut es, die Lehrer auch und die Kinder sowieso: In Gottenheim wurde dieses Jahr der sogenannte „Klassenteiler“ erreicht – so wird es zwei (kleine) erste Grundschulklassen in der Tuniberggemeinde geben. Unterrichtet werden die Klassen von Gisela Mahlau und Ella Gérard. Mit einem Wortgottesdienst und einer Einschulungsfeier in der Turnhalle der Schule begannen die 28 Jungen und Mädchen gemeinsam mit ihren Eltern, Geschwistern, Freunden und Bekannten am Samstagvormittag ihre Schulzeit. Nach den einführenden Worten von Ursula

Imberi, die die Schulleiterin derzeit im Amt vertritt, begrüßten die Kinder der zweiten Klasse die neuen Schulkameraden musikalisch mit einem „Anlauf-Rapp“ (Foto rechts). Bürgermeister Volker Kieber machte den Erstklässlern Mut: „Im Rückblick war die Schulzeit für mich die schönste Zeit im Leben. Das wünsche ich euch auch.“ „Gemeinsam werden wir es schaffen“, versprach Ursula Imberi. Die Kinder machten sich dann auf zu ihrer ersten Schulstunde. Am Montag ging es dann richtig los: mit MeNuK, Sport, und den ersten Buchstaben. ma/Fotos: ma